



Stadt Chemnitz · Dezernat 1 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude      Bahnhofstraße 53  
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz  
Fraktionsgemeinschaft  
DIE LINKE/Die PARTEI

Datum                      25.09.2023  
Unser Zeichen  
Durchwahl  
Auskunft erteilt  
Zimmer  
Ihr Zeichen                IA-220/2023  
Ihr Schreiben vom        05.09.2023  
E-Mail

## **Ihre Anfrage IA-220/2023 - Künstliche Intelligenz**

Sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte,

zu Ihrer Anfrage teile ich Ihnen im Auftrag des Oberbürgermeisters Folgendes mit:

das Thema „Künstliche Intelligenz“ (KI) gerät immer mehr in den Fokus der gesellschaftlichen Entwicklung, sowohl mit seinen Vorteilen als auch mit seinen Gefahren. Es gibt aktuell auch mehrere Veröffentlichungen zu Nutzung von KI in den Kommunen (siehe bspw. [difu.de/17909](https://www.difu.de/17909)).

Aus diesem Grunde ergeben sich nachfolgende Fragen, inwieweit der Einsatz von KI zur Effizienzsteigerung in Chemnitz zur Anwendung kommen kann:

*1) In welchem Umfang wird aktuell KI durch die Stadtverwaltung genutzt bzw. steht eine Nutzung zeitnah bevor?*

Gegenwärtig wird auch aufgrund ungeklärter Rahmenbedingungen seitens der Stadtverwaltung keine KI genutzt. Im Bereich der Servicenummer 115, die aktuell der Föderalen IT-Kooperation (FITKO) zugeordnet ist, gibt es deutschlandweit ein Vorhaben KI-basierte Chatbots zur Unterstützung einzusetzen. Die Pilotierung fand 2022 in einigen teilnehmenden Servicecentern statt. Der genaue Zeitplan und die zugehörigen Rahmenbedingungen für das deutschlandweite Rollout stehen jedoch noch nicht fest. Die Städte Chemnitz und Leipzig betreiben die einzigen 115-Servicecenter in Sachsen, die für die Fläche beauskunften und werden die Funktionalität nutzen, sobald sie zur Verfügung steht.

*2) Inwieweit besteht die Möglichkeit selbstlernende Algorithmen auf Basis komplexer Datenmengen in Bezug auf Smart City bzgl. einer verbesserten Analyse von Daten, Dokumenten und Prozessen einzusetzen?*

Zur Erprobung und Pilotierung sind zukünftig vergleichbare Ansätze zum Einsatz bei der Digitalen Poststelle denkbar. Hier sind insbesondere Ansätze bei der Dokumentenklassifizierung und automatisierten Weiterleitung im Kontext des Einsatzes der Elektronischen Aktenführung geplant.

*3) Inwieweit kann eine KI-gestützte Kommunikation von der Verwaltung, beim Service für Bürgerinnen und Bürger, in dienstleistungsorientierten Systemen und beim Ausschreibungsmanagement unterstützend tätig werden?*

Siehe Fragen 1 und 2

*4) In welchen Bereichen kann KI kurz- und mittelfristig zum Einsatz kommen?*

Siehe Fragen 1 und 2

Darüber hinaus nimmt die Stadt Chemnitz regelmäßig an Erfahrungsaustauschen teil. Die Prüfung zur Nutzung von KI in weiteren Bereichen erfolgt fortlaufend.

*5) Wie kann dabei die Cybersicherheit gewährleistet werden?*

KI-basierte Systeme ordnen sich analog zu anderen IT-Systemen und Anwendungen im Rahmen der Informationsverbünde in die Sicherheitsstrategie der Stadt ein. Grundlage dafür sind die Empfehlungen, Richtlinien und Vorgaben des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI).

Freundliche Grüße

*Ralph Burghart*  
Bürgermeister